

STELLUNGNAHME

Populärmusik im Doppelhaushalt Freistaat Sachsen 2021/2022

Dresden, 29. Januar 2021

Landesverband der Kultur- und
Kreativwirtschaft Sachsen e.V.
Kraftwerk Mitte 7
01067 Dresden
M +49 176 57974669
kontakt@lvkkwsachsen.de

Vertreten durch die
Vorstände:
Lars Fassmann
Martin Fiedler
Michael Berninger

Amtsgericht Dresden: VR 8385
Finanzamt Dresden
Umsatzsteuer-Nr.: 203/140/19211
www.lvkkwsachsen.de

KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT IM DOPPELHAUSHALT

Der Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft begrüßt, dass der Entwurf zum Doppelhaushalt 2021/2021 die Finanzierung eines branchengetragenen Kompetenzzentrums der Kultur- und Kreativwirtschaft auf der Grundlage des Fördererlasses zum Sächsischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft sowie die Förderung strategisch wichtiger Projekte und Vorhaben im Sinne der fachpolitischen Leitlinien für die Kultur- und Kreativwirtschaft vorsieht.

Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie gehört die Kultur- und Kreativwirtschaft zu den wirtschaftlich am stärksten und langfristig betroffenen Branchen.

SÄCHSISCHE MUSIKSZENE IM KONTEXT DER CORONAKRISE

Mit dem Notfallplan Musik vom 15. Mai 2020 haben wir dargelegt, warum es gerade in dieser schweren Phase existenziell wichtig ist, vor allem der professionellen Musikszene in Sachsen finanziellen und organisatorischen Rückhalt zu gewähren.

Wir fassen hiermit aktualisiert die wesentlichen Punkte zusammen:

- /// First in – last out: Die Musikbranche gehört zu den Branchen, die durch die große Bedeutung von Liveveranstaltungen massive wirtschaftliche Verluste verzeichnet. Die aktuelle Studie im Auftrag der europäischen Autorenverbände konstatiert für 2020 einen **Umsatzverlust in Höhe von 76% gegenüber dem Vorjahr.**¹
- /// Konzerte werden bereits jetzt in das Jahr 2022 verlegt. Für das Jahr 2021 gibt es keine Planungssicherheit für Musikveranstaltungen.
- /// Selbst bei einer Lockerung der Coronaschutzmaßnahmen können angesichts des Planungsaufwands im Unterschied beispielsweise zum Einzelhandel nicht unmittelbar Umsätze generiert werden.
- /// Die Einkommenssystematik in der Musikbranche führt dazu, dass Verluste nicht nur durch verlorene Gagen und den Verkauf von Tonträgern und Merchandise entstehen, sondern sich langfristig durch die Verluste aus der Verwertung von Urheberrechten auswirken.
- /// Die internationale Marktbearbeitung ist zum Erliegen gekommen.
- /// Monetarisierungsmöglichkeiten im digitalen Raum sind durch die mangelnde

¹ Vgl. Rebuilding Europe. Studie im Auftrag der European Authors' Society, Januar 2021. www.rebuilding-europe.eu

Beteiligung von Urheber:innen an den Gewinnen von Plattformen eingeschränkt.

/// Investitionen in neue Produktionen und technische Infrastruktur sind aufgrund der extrem angespannten wirtschaftlichen Lage momentan nicht oder nur in begrenztem Umfang möglich.

Wir appellieren daher an die Staatsregierung und die Abgeordneten des sächsischen Landtags:

Berücksichtigen Sie eine strukturelle Unterstützung für die sächsische Populärmusik im Doppelhaushalt 2021/2022!

Wir erinnern in diesem Zusammenhang an das im Koalitionsvertrag festgehaltene Ziel für die Populärmusik:

“Die Vielzahl von aufstrebenden Bands und Einzelkünstlerinnen und -künstlern der sächsischen Musikszene im Bereich Rock, Pop, Jazz und Elektro hat ein großes Potenzial für kulturelle Vielfalt und wirtschaftliches Wachstum. Um die Wahrnehmung, Professionalisierung und strukturellen Rahmenbedingungen der Szene zu verbessern, streben wir eine bessere organisatorische Unterstützung an.”

MUSIKPOTENZIALE IN SACHSEN UNTERSTÜTZEN

Die Musikszene in Sachsen ist eine der bedeutendsten künstlerischen und kulturellen Sparten im Freistaat. Sie hat eine weitreichende gesellschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung für unser Land. Musikalische Angebote sind attraktiv für Menschen jeglichen Alters und wirken als Anker für den ländlichen Raum, besonders in Zeiten des demografischen Wandels. Sie sind zentrale Ankerpunkte für den Kulturtourismus, beleben unsere Städte und Gemeinden und machen sie überdies attraktiv für Rückkehrer:innen.

Die sächsische Musikszene ist sowohl in wirtschaftlicher wie kultureller Hinsicht bedeutsam für den Freistaat und trägt maßgeblich zur positiven Wahrnehmung des Freistaats weit über dessen Grenzen hinaus bei.

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2021/2022 berücksichtigt weder im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus noch des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr eine bessere

Landesverband der Kultur- und
Kreativwirtschaft Sachsen e.V.
Kraftwerk Mitte 7
01067 Dresden
M +49 176 57974669
kontakt@lvkkwsachsen.de

Vertreten durch die
Vorstände:
Lars Fassmann
Martin Fiedler
Michael Berninger

Amtsgericht Dresden: VR 8385
Finanzamt Dresden
Umsatzsteuer-Nr.: 203/140/19211
www.lvkkwsachsen.de

Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e. V.

organisatorische Unterstützung für die Wahrnehmung, Professionalisierung und Schaffung struktureller Rahmenbedingungen in den Bereichen Rock, Pop, Jazz und Elektro.

Mit einer Anschubfinanzierung für eine Musikzentrale im Haushalt 2021/2022 kann der Innovationsstandort und Kulturstaat Sachsen nach Vorbild anderer Städte und Bundesländer, wie Nürnberg² und Stuttgart³ oder Baden-Württemberg⁴ und Nordrhein-Westfalen⁵, nachhol-bedürftige Strukturen aufbauen.

Mit einer zentralen Koordinierungsstelle (= Musikzentrale) kann die sächsische Musikszene in der aktuellen Krisensituation zunächst stabilisiert werden. Später kann sie ihre Aufgabe als Katalysator der hiesigen Musikszene wahrnehmen und die Vielfalt der sächsischen Musiklandschaft weltweit vertreten.

Lars Fassmann

Martin Fiedler

Michael Berninger

Vorstand des Landesverbandes der Kultur und Kreativwirtschaft Sachsen e.V.

Über den Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V.

Der Landesverband ist die Interessenvertretung für 10.000 Unternehmen und rund 70.000 Beschäftigte in der Kultur- und Kreativwirtschaft in Sachsen. Die Mitgliedsverbände *Kreatives Chemnitz*, *Wir gestalten Dresden*, *Kreatives Leipzig*, *Kreative Lausitz* und *Kreatives Erzgebirge* tragen die Arbeit des Verbands.



² <https://www.musikzentrale.com/>

³ <https://www.popbuero.de/>

⁴ <https://www.bw.popbuero.de/de>

⁵ <https://popnrw.de/3844-2/about/>

Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V.
Kraftwerk Mitte 7
01067 Dresden
M +49 176 57974669
kontakt@lvkkwsachsen.de

Vertreten durch die
Vorstände:
Lars Fassmann
Martin Fiedler
Michael Berninger

Amtsgericht Dresden: VR 8385
Finanzamt Dresden
Umsatzsteuer-Nr.: 203/140/19211
www.lvkkwsachsen.de